

Stellenausschreibung

Kenn-Nummer 19/35

Im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im **Referat Z2 (Personal, Organisation und Inklusion)** ein nach

BesGr. A 12 NBesO / Entgeltgruppe 11 TV-L

bewerteter Dienstposten einer Bearbeiterin/eines Bearbeiters (m/w/d) zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte bis BesGr. A 11 (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, Fachrichtung Allgemeine Dienste) sowie an – bezogen auf Eingruppierung und beruflichen Werdegang – vergleichbare Tarifbeschäftigte des Öffentlichen Dienstes. Eine mehrjährige berufliche Tätigkeit im Personalwesen wird vorausgesetzt.

In Zeiten demografischen Wandels und zunehmenden Fachkräftemangels kommt der Personalentwicklung eine entscheidende Bedeutung zu. Im MWK erwartet Sie eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe mit folgenden Schwerpunkten:

- Mitarbeit an der Weiterentwicklung einer systematischen Personalentwicklungsstrategie für das MWK
- Maßnahmen der individuellen und zielgruppenspezifischen Fort- und Weiterbildung (incl. Europakompetenz, Führungskräfte-Nachwuchs)
- Angelegenheiten der Aus- und Weiterbildung sowie der Nachwuchsgewinnung (incl. Praktika und Volontariate)
- Koordinierung der jährlichen Maßnahmenplanung, inklusive Budgetverantwortung
- Beratung der Führungskräfte des MWK in Angelegenheiten der Personalentwicklung

Eine Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Neben der Erfüllung der laufbahn- bzw. tarifrechtlichen Voraussetzungen werden erwartet

- Kenntnisse der Instrumente der Personalentwicklung, inkl. der Schnittstellen zum Personalmanagement und der Organisationsentwicklung,
- Kenntnisse im Projektmanagement,
- Kenntnisse der arbeits- und dienstrechtlichen Rahmenbedingungen des Öffentlichen Dienstes.

Ein sicherer Umgang mit den MS-Standardanwendungen wird vorausgesetzt.

Das Aufgabengebiet erfordert die Fähigkeit zum strukturierten und selbständigen Arbeiten. Eine ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit sowie ein hohes Maß an Serviceorientierung werden vorausgesetzt. Darüber hinaus sind eine ausgeprägte Kommunikations- und Verhandlungsfähigkeit, auch im Hinblick auf fachliche Abstimmungsprozesse, sowie Stressresistenz unter Zeitdruck erforderlich.

Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich das MWK in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung werden Bewerbungen schwerbehinderter Personen nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in das Bewerbungsschreiben aufzunehmen.

Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Im Bereich der BesGr. A 12 besteht eine Unterrepräsentanz von Männern, daher werden Bewerbungen von Männern besonders begrüßt. Im Bereich der Entgeltgruppe 11 TV-L besteht eine Unterrepräsentanz von Frauen, daher werden hier Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Das MWK unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten und ist zertifiziert, das Qualitätssiegel „audit berufundfamilie“ zu führen.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Bewerbungen mit Lebenslauf, ausführlicher Übersicht über den beruflichen Werdegang unter Nennung der aktuellen Besoldungs-/Entgeltgruppe, Zeugnissen sowie dem schriftlichen Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte (unter Angabe der Ansprechpartnerin oder des Ansprechpartners in der jeweiligen Personaldienststelle) werden **bis zum 30.08.2019** unter der **Kenn-Nummer 19/35** erbeten an das

Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Referat Z 2

Leibnizufer 9

30169 Hannover

Bewerbungen per E-Mail sind grundsätzlich möglich. Die erforderlichen Unterlagen sind in diesem Fall zusammengefasst in einer Datei (PDF-Format; max. 5 MB) an bewerbung@mwk.niedersachsen.de zu übermitteln.

Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Die Bewerbungsunterlagen werden vier Wochen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Herr Felix Schünemann (Tel. 0511/120–2633, E-Mail: felix.schuenemann@mwk.niedersachsen.de) zur Verfügung.

Nähere Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren erhalten Sie unter: https://www.mwk.niedersachsen.de/download/142398/Datenschutzrechtliche_Informationen_fuer_Bewerberinnen_und_Bewerber_PDF_.pdf